

WIR SUCHEN DICH !

*aufgeschlossen, kommunikativ, sozial und gesellschaftspolitisch
engagiert, vielfältige Perspektiven*

offensiv'91 e.V.
Verein für soziale und kulturelle Dienste
für Frauen, Familien, Kinder und Jugendliche



offensiv'91 e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit rund 150 Mitarbeitenden. Er bietet soziale und kulturelle Dienste für Frauen, Familien, Kinder und Jugendliche im **Berliner Bezirk Treptow-Köpenick** an. Neben 5 Kindertagesstätten (Kapazität ca. 500 Kinder) und Angeboten der Familienhilfe, betreibt der Verein eine Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle sowie Orte der Begegnung, wie Familien- und Stadtteilzentren und das Zentrum für Demokratie. Aus diesen Orten heraus organisiert er eine vielfältige, zivilgesellschaftliche Teilhabe- und Bildungsarbeit mit dem Ziel, Treptow-Köpenick als toleranten und lebenswerten Bezirk zu erhalten und zu gestalten.

Das **Zentrum für Demokratie** sucht **zum 01.02.24** oder später eine Verstärkung als

Projektassistenz für das Projekt „aras*“ (m/w/d) Teilzeit (15 Wst.) befristet bis 31.12.24 – Berlin, Treptow-Köpenick

Die Fach- und Koordinierungsstelle für politische Bildung an Schulen aras* ist ein Projekt des Zentrums für Demokratie. Projektinhalte sind das Beraten und Unterstützen von Schulen in Treptow-Köpenick zu Themen politischer Bildung mit dem Schwerpunkt Antidiskriminierung, Rechtsextremismusprävention, Demokratiebildung und politischer Partizipation sowie die Umsetzung diverser pädagogischer Angebote wie Workshops, Trainings und Fortbildungen. Zielgruppen des Projekts sind pädagogische Fachkräfte an Schulen wie Schulleitung, Lehrer*innen und Schulsozialarbeiter*innen sowie Schüler*innen.

WELCHE AUFGABEN UND GESTALTUNGSSPIELRÄUME AUF DICH WARTEN...

- Entwicklung und Umsetzung maßgeschneiderter Bildungsformate mit Fokus auf Anti-Diskriminierung, Prävention von Rechtsextremismus, Demokratieförderung und politische Partizipation
- Verbreitung des Projekts und seiner Angebote an Schulen im Bezirk
- Unterstützung der Projektkoordination in Bereichen wie Öffentlichkeitsarbeit, Organisation von Fachveranstaltungen und anderen koordinativen Aufgaben
- Zusammenarbeit mit dem Team des Zentrums für Demokratie und örtlichen Kooperationspartner*innen

WAS DU MITBRINGST...

- Abgeschlossenes Bachelorstudium der Sozialen Arbeit, Erziehungs- oder Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften oder vergleichbare akademische oder berufliche Qualifikationen
- Erfahrung in der Bildungsarbeit, sowohl konzeptionell als auch in der Durchführung von Workshops und anderen Bildungsformaten für unterschiedliche Zielgruppen
- Kenntnisse in Phänomene der Ideologien der Ungleichwertigkeit, menschenverachtenden Einstellungen sowie (Anti-) Diskriminierung
- Erfahrung in der Arbeit mit Schüler*innen sowie pädagogischen Fachkräften

WAS WIR UNS WÜNSCHEN...

- Kenntnisse in dem Themenfeld extreme Rechte
- Eine machtkritische und diskriminierungssensible Haltung
- Soziale und kommunikative Kompetenzen
- Teamfähigkeit

- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit im Berliner Randbezirk
- Belastungs- und Abgrenzungsfähigkeit

WAS DICH BEI UNS ERWARTET...

- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- Vergütung in Höhe einer vergleichbaren Tätigkeit (TVL EG 9)
- Teilzeit (15 Std./W.)
- 30 Tage Urlaub
- Mobiles Arbeiten, sofern es mit den Arbeitsaufgaben vereinbar ist
- Arbeitsort (Büro): Zentrum für Demokratie, Michael-Brückner-Straße 1A, 12439 Berlin

Wir freuen uns auf ein aussagekräftiges Anschreiben, welches die Motivation für die Bewerbung darstellt (max. 1 Seite).

Wir streben eine gleichmäßige Repräsentation aller gesellschaftlichen Gruppen unter unseren Mitarbeitenden an. Bewerbungen von Menschen aus marginalisierten Gruppen, Menschen mit Einwanderungsgeschichte und People of Colour begrüßen wir daher ausdrücklich. Bewerbungen bis 31.12.23 per Mail an: bewerbung@offensiv91.de (Kennwort **aras***). Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der KW 2/2024 statt.

offensiv'91 e.V., Thomas Villmow (Geschäftsführer), Hasselwerderstr. 38-40, 12439 Berlin

Unsere Datenschutzbestimmungen stehen im Einklang mit dem BDSG bzw. der EU DSGVO und BDSG (neu). Wenn Sie sich für eine offene Stelle oder initiativ bewerben, übermitteln Sie freiwillig personenbezogene Daten und Informationen (Vorname, Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie etwaige Anhänge wie Lebenslauf, Anschreiben etc.). Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet und spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht.